

Jahresbericht
der Organisation The LGBT life e.V.
2023 Jahr

Informationen zur Organisation:



The LGBT life e.V. ist eine Organisation, die 2020 vom Flüchtling aus Russland Tomilov Nikita (Fatal Flash) nach Deutschland gegründet wurde.

Ein Schwerpunkt der Organisation ist die Unterstützung bei der Sozialisierung von Flüchtlingen durch die Teilnahme an sozialen und kulturellen Projekten, die von der Organisation in Deutschland durchgeführt werden.

Die von der Organisation realisierten Projekte zielen darauf ab, die Flüchtlinge in die Arbeit an sich selbst einzubeziehen, ihr kreatives, intellektuelles Potenzial zu entwickeln. Helfen Sie Flüchtlingen, Freunde und gleichgesinnte zu finden.

Im Jahr 2020, obwohl es für die ganze Welt schwierig war, konnte sich The LGBT Life fest auf die Beine stellen, seine Benchmarks klar definieren und anfangen, nach den Prinzipien von Humanismus und Menschlichkeit zu handeln.

Wir sind eine Organisation, deren Grundprinzip und Führung der Schutz der Menschenrechte, der LGBT* Gemeinschaft, der Flüchtlinge ist. Jetzt, wo die Flüchtlinge eine sehr oberflächliche Einstellung zu sich selbst erfahren, wollen wir das korrigieren und den Flüchtlingen helfen, ein positives Image in der Öffentlichkeit zu schaffen.



Grüße vom Vorstandsvorsitzenden von The LGBT life e.V

Liebe Freunde und Freundinnen sowie liebe Kollegen!

Sie halten heute den öffentlichen Jahresbericht unserer Organisation für das vergangene Jahr 2023 in den Händen. Jedes Jahr wächst unsere Organisation, und dieses Jahr ist keine Ausnahme. Trotz des von Russland entfesselten Krieges in der Ukraine, der teilweisen Mobilisierung russischer Soldaten und des großen Zustroms von Flüchtlingen nach Deutschland haben wir in diesem Jahr nicht nachgelassen in unserer Arbeit für die Gesellschaft und die Menschen, denen wir dienen.

Wir haben große Fortschritte bei der Entwicklung, Verbesserung und Vernetzung unserer Organisation gemacht. Wir sind zu einer neuen Lebensform für Berlin und für diejenigen geworden, die sich an uns wenden. So schwierig es auch für uns war, mit der Unterstützung unserer Förderer, Kollegen und Spender konnten wir durchhalten und viel gute Arbeit leisten. Wir hoffen, dass wir unsere Zusammenarbeit im kommenden Jahr fortsetzen und verstärken können. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr. Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund! Viel Glück und Liebe für Sie und Ihre Familien im neuen Jahr 2024.

**Mit freundlichen Grüßen, Vorsitzende*innen
des Vorstands von The LGBT life e.V. Fatal Flash**

Über unseren Verein

The LGBT life e.V. - ist ein Verein in Berlin, der im Jahr 2020 von LGBTIQ-Flüchtlingen aus Russland gegründet wurde, um sich für die Rechte von queeren Migranten und Flüchtlingen sowie für die Integration und Inklusion von queeren Migranten und Flüchtlingen in Deutschland einzusetzen, indem er kulturelle Plattformen und Projekte für sie schafft. Der Verein sieht seine Aufgabe darin, die Öffentlichkeit zu informieren und der Mehrfachdiskriminierung von LGBT-Flüchtlingen als Nicht-Deutsche und LGBT-Menschen entgegenzuwirken. Förderung der Unterstützung von Menschen, die aufgrund ihrer Geschlechtsidentität oder geschlechtlichen Orientierung diskriminiert werden. Eintreten für die Unterstützung von Flüchtlingen. Förderung der Bildung, der internationalen Beziehungen und des Gedankens der Völkerverständigung.

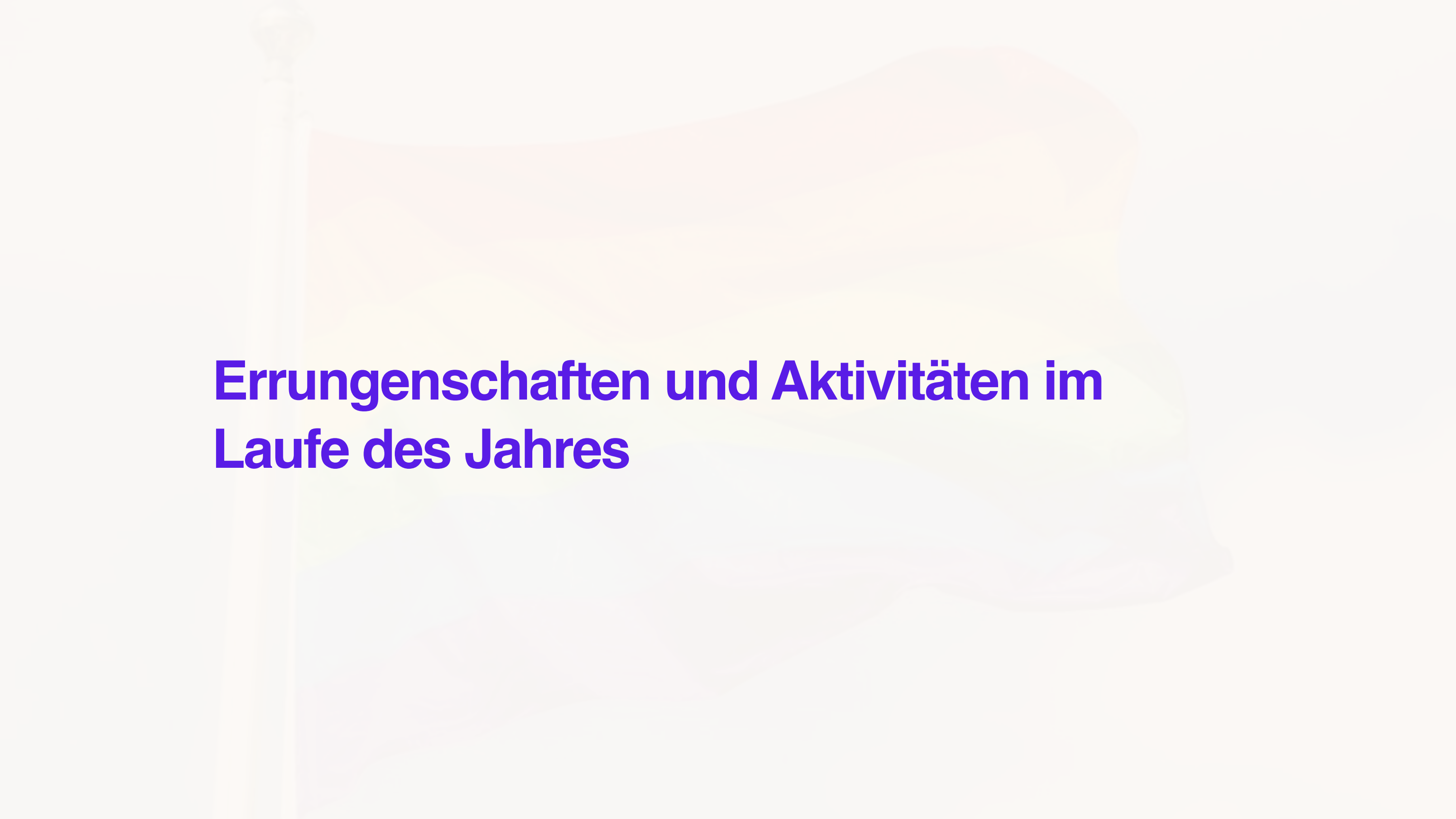
Mission und Zwerken The LGBT life e.V.

Mission

Unser Ziel ist es, eine gute Lebensqualität und Rechte für die LGBT-Gemeinschaft zu gewährleisten. Wir wollen Harmonie in der Gesellschaft und die Akzeptanz der LGBT-Gemeinschaft als Teil unserer Kultur erreichen.

Zwerk des Verein

- 1, Zweck des Vereins ist die Förderung der Nächstenliebe durch die Unterstützung von LGBT-Flüchtlingen, die aufgrund ihres psychischen, seelischen Zustandes oder ihrer familiären Verhältnisse auf Hilfe angewiesen sind. Unterstützung von Personen, die sich aufgrund ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes in einer Notsituation der Hilfe befinden (§53 N 1 AO) Hilfebedürftige Personen sind immer Personen im Sinne des §53 AO.
- 2. Zweck des Vereins ist auch die Unterstützung von LGBT-Jugendlichen und jungen Menschen aus anderen Ländern, die im Sinne des §53 AO hilfebedürftig sind. Bedürftig sind und die aufgrund ihrer wirtschaftlichen Bedürftigkeit Hilfe benötigen (§53 N 2 AO).
- 3. Zweck des Vereins ist auch die Förderung der Erziehung und Bildung zur Aufklärung der Öffentlichkeit über Homosexualität, zum Abbau verbreiteter LGBT-Vorurteile und zur Vermittlung dieser homosexuellen und heterosexuellen Gefühlen und Verhaltensweisen gleichwertigen Ausdrucksformen der menschlichen Sexualität. gleichwertigen Ausdrucksformen der menschlichen Sexualität.
- 4. Der Verein will auch die internationale Verständigung auf der Grundlage des Selbstbestimmungsrechts fördern und ein Begegnungs- und Austauschzentrum für LGBT-Menschen mit unterschiedlichem Migrationshintergrund werden.



Errungenschaften und Aktivitäten im Laufe des Jahres

Projekten

In diesem Jahr haben wir unsere Arbeit an den folgenden Projekten fortgesetzt:



LAW Büro: Das Projekt wurde für den rechtlichen Schutz von LGBT* Flüchtlingen entwickelt. The LGBT life ist eine antidiskriminierungsvereinigung im Sinne von Artikel 23 Des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) . Er sieht seine Aufgabe darin leben Schwule, bisexuelle, Transgender und Intersexuelle (LGBTI) zu unterstützen, wenn Sie sich vor Ihren Unzulänglichkeiten schützen und Ihre Rechte verteidigen wollen, Wir beraten unsere Teilnehmer auch in rechtlichen Fragen, die Sie speziell als LGBTI ansprechen. Das betrifft zum Beispiel den Asylantrag, die Berufung gegen die Entscheidung des Bundesamtes sowie andere Fragen. Leider können für andere Probleme und Rechtsstreitigkeiten keine Ratschläge gegeben werden. Beratung zu diesen Fragen ist nur möglich, wenn Sie keinen Anwalt Kontaktieren wollen, weil Sie zu ihm kommen müssen oder wenn Sie befürchten, dass Anwälte oder Allgemeine Beratungsstellen sich nicht mit bestimmten Problemen von LGBTI-Leuten befassen. Wir kennen uns.

In diesem Jahr haben wir aufgrund des Krieges in der Ukraine und der teilweisen Mobilisierung in Russland auch mit dem 22. Paragraphen Asylgesetz und Freiberufler-Visa gearbeitet.

Für 2023 haben sich 20 Personen bei uns im Rahmen dieses Projekts beworben. 100 % der Bewerber aus der Russischen Föderation haben sich bei uns beworben, weil es in diesem Land eine Teilmobilisierung und homophobe Gesetze gibt. Antrag für Flüchtlinge! Jeder der Antragsteller erhielt eine Beratung zu Ihrem Flüchtlingsantrag.

Teilnahme an Stadt- und Nachbarschaftsräten zum Thema Queer-Politik und Rechte von LGBTIQ-Flüchtlingen

1. Auch in diesem Jahr war unsere Organisation in der AMIF-Kommission, der Bundesamt für Migration Flüchtlinge (BAMF) für die Verteilung der Granatapfel-Mittel der Europäischen Union, vertreten.

Die Organisation wird in diesem Gremium von Fatal Flash vertreten

2. Außerdem sind wir als Organisation dem Queer-Beirat des Bezirks Marzahn-Hellersdorf beigetreten. Dieser Beirat wurde unter der Leitung der Queer-Beauftragten Marzahn - Hellersdorf Vanessa Krach gegründet.

Die Organisation wird in diesem Beirat von Fatal Flash vertreten.

Auszeichnungen und Anerkennungen

2023:



The LGBT Live in Berlin wurde für Mut und Verständnis ausgezeichnet. The LGBTLive projekte wurden vom Bündnis für Mut und Verständigung ausgezeichnet. Der Hauptpreis wird seit 1993 gemeinsam von den Ländern Berlin und Brandenburg für vorbildliches Handeln gegen Diskriminierung und Gewalt aufgrund von Rassen- und anderen Anfeindungen, intoleranter Politik und verschiedenen Erscheinungsformen von Fremdenfeindlichkeit verliehen. Die Preisverleihung 2023 fand am 20. Oktober im Roten Rathaus unter Teilnahme des Regierenden Bürgermeisters von Berlin sowie von Mitgliedern des Regierenden Senats von Berlin und Vertretern der Landesregierung von Brandenburg statt.



Community-Verbindungen und Networking-Veranstaltungen:



In diesem Jahr hat unsere Organisation eine Kooperationsvereinbarung mit dem Projekt "Osun Science Shop" der Europäischen Humanistischen Universität geschlossen. Ziel dieser Zusammenarbeit ist es, die Organisationen gegenseitig zu unterstützen und den Studierenden einen Ort zum Üben und Entwickeln ihrer Fähigkeiten zu bieten.

Zukunftspläne

Auch im kommenden Jahr 2024 werden wir uns für das Wohl unserer Gesellschaft einsetzen und dazu beitragen, dass sie sich sicher und geborgen fühlt.

Die Projekte, die wir jetzt entwickeln, sollen dazu beitragen, das kulturelle und kreative Potenzial von Flüchtlingen im kommenden Jahr zu entwickeln. Sie kultivieren einen Geist der Entwicklung und versuchen, einen kulturellen Ansatz zur Unterstützung von LGBT-Flüchtlingen* zu schaffen und Sie gut zu behandeln.

Wir danken den Stiftungen und Verbänden, die uns in diesem Jahr unterstützt haben, und laden Sie ein, unsere Initiativen auch in Zukunft zu fördern.

Wir möchten Sie ermutigen, unsere Erfolge in den sozialen Medien (Facebook: <https://www.facebook.com/theLGBTlifeBerlin> Instagram: https://www.instagram.com/lgbt_life_europe/ Telegram: <https://t.me/Pravozashitnik66> offiziellen Website <https://www.thelgbtlife.de/> zu verfolgen.

Kontaktinformationen



The LGBT life e.V.

Adresse: c/o Nikita Tomilov, Marzahner Chaussee 192a, 12681 Berlin,

Website: www.thelgbtlife.de